



## Protokollauszug aus der 16. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur vom 22.04.2010

---

öffentlich

**Top 8      Gestaltung des Luisenplatzes  
10/SVV/0274  
vertagt**

Frau Dr. Schröter bringt den Antrag ein und erklärt, dass das „Luisenjahr“ zum Anlass genommen werden sollte, den Luisenplatz zu gestalten und das lange geplante Projekt der Stelen der Partnerstädte zum Abschluss zu bringen.

Herr Schultheiß regt an, für die Dauer des Luisenjahres (200. Todestag der Preußenkönigin), in Würdigung ihrer Person, zusätzlich zu den Stelen, die dem Marmorstandbild von Luise und Friederike nachempfundenen Skulpturen aufzustellen.

Frau Hüneke macht darauf aufmerksam, dass es dazu bisher keinen Beschluss gibt und die Stelen nicht bekannt sind. Sie stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, dass der Entwurf der Stelen in der nächsten Sitzung des Kulturausschusses vorgestellt wird.

Dem Antrag wird zugestimmt.

Frau Dr. Magdowski trägt die Stellungnahme des Bereiches Marketing vor, in der mitgeteilt wird, dass das Projekt nach wie vor realisiert werden soll, mit dem Ziel die Partnerstädte der Öffentlichkeit bekannter zu machen.

Zunächst müssten mittels eines Ingenieurbüros die Herstellungskosten ermittelt und die Produktion angefragt werden, des weiteren muss noch vor der Realisierung des Projektes die dauerhafte Unterhaltung (Energieversorgung, Reinigung, Vandalismusschäden usw.) geklärt werden.

Frau Dr. Magdowski schlägt vor, unabhängig von der Gestaltung des Platzes mit den Stelen, die Shadow- Skulpturen, im Zusammenhang mit dem Luisen- Jahr, zumindest einmalig aufzustellen.

Herr Matura unterbreitet den Vorschlag, dass sich der Beirat Kunst im öffentlichen Raum mit den beiden Vorschlägen zur Gestaltung des Luisenplatzes befassen soll.

**Der Kulturausschuss verständigt sich darauf, dass das Projekt zur Gestaltung der Stelen der Partnerstädte in der Sitzung des Kulturausschusses am 27. Mai 2010 vorgestellt wird und daher der Antrag bis dahin zurückgestellt wird.**

